

EUR vollthesaurierend

€

Internationaler Anleihenfonds

Daten vom 29.02.2016
Quelle www.pioneerinvestments.at

Technische Daten

Rechenwert (EUR)	0,00
Ausgabepreis (EUR)	100,00
Fondsvermögen (Mio. EUR)	52,51
Verwaltung	Pioneer Investments
ISIN-Code	AT0000613195
Ausgabeaufschlag	max. 3,50 %
Fondsgründung	01.06.1999
Rechnungsjahr	01.3.-28.2.
Managementgebühr p.a.	1,50 %
Empf. Mind. Veranl. Dauer (Jahre)	6

Performance (stichtagsbezogen)

Zeitraum	gesamt	p.a.
seit Fondsbeginn	164,6%	6,0%
seit Jahresbeginn	-1,5%	-
1 Jahr	-7,5%	-
3 Jahre	6,5%	2,1%
5 Jahre	23,8%	4,4%
10 Jahre	51,6%	4,2%
Feb. 2014 - Feb. 2015	13,6%	-
Feb. 2013 - Feb. 2014	1,3%	-
Feb. 2012 - Feb. 2013	13,2%	-
Feb. 2011 - Feb. 2012	2,6%	-

1-Jahres-Performance

Zeitraum	gesamt
01.01.2015 - 31.12.2015	1,0%
01.01.2014 - 31.12.2014	7,6%
01.01.2013 - 31.12.2013	1,9%
01.01.2012 - 31.12.2012	14,4%

Fondscharakteristik

Der Fonds ist ein internationaler Anleihenfonds, der überwiegend (mind. 51% des Fondsvolumens) in Unternehmensanleihen (Corporate Bonds und Bankanleihen) von Emittenten, die niedrige Bonitäten (unterhalb "Investment Grade") aufweisen sowie in Staatsanleihen (Government Bonds) und staatsnahe Anleihen von Schwellenländern (Emerging Markets) investiert.

Es werden hauptsächlich Anleihen der unteren Bonitätsstufen (Speculative Grade Rating: BB und darunter) gekauft.

Derivative Finanzinstrumente werden neben Absicherungszwecken in größerem Umfang auch als Gegenstand der Anlagepolitik eingesetzt.

Anlageziel des Fonds ist die Erzielung eines angemessenen Ertrages bei entsprechender Risikostreuung. Der Fonds verfolgt eine aktive Managementstrategie. Der Fondsmanager versucht, durch gezielte Über- oder Untergewichtung einzelner Laufzeitsegmente und Bonitätsstufen oder einzelner Anleihen innerhalb des Investmentuniversums des Fonds den langfristigen Ertrag zu verbessern.

Fonds gemäß der OGAW-Richtlinie.

Portfoliostruktur nach Emittenten

Name	% vom Portfolio
Nicht Staatsanleihen	94,9 %
Bargeld	2,6 %
Staatsanleihen	2,5 %

Min/Max Performance Berechnungszeitraum 30.06.1999 - 29.02.2016

Periode	Minimum Performance p.a.	Maximum Performance p.a.
1 Jahr	-34,4 %	66,7 %
3 Jahre	-14,0 %	25,1 %
5 Jahre	-4,9 %	17,8 %
10 Jahre	3,0 %	7,1 %
15 Jahre	5,1 %	6,9 %
16 Jahre	5,5 %	7,0 %

Die Darstellung zeigt, welche Performance mit diesem Fonds in der Vergangenheit jeweils im schlechtesten Fall (min) bzw. im besten Fall (max) bei einer Veranlagung für die Dauer der jeweiligen Periode erzielt worden wäre.

Risikoinformation

Der gemäß den gesetzlichen Vorgaben berechnete Risikoindikator SRRI (Synthetic Risk and Reward Indicator) ergibt für diesen Fonds aktuell einen Wert von 4 auf einer 7-teiligen Risikoskala. Dabei ist 1 die niedrigste und 7 die höchste Risikostufe. Je höher das mit einem Fonds verbundene Risiko ist, umso höher sind typischerweise auch die Renditechancen. Der SRRI wird mit einer EU-weit einheitlichen Methode berechnet und bezieht sich ausschließlich auf Investmentfonds. Der SRRI ist in sieben Risikostufen unterteilt (1 = niedrigste Risikostufe; 7 = höchste Risikostufe).

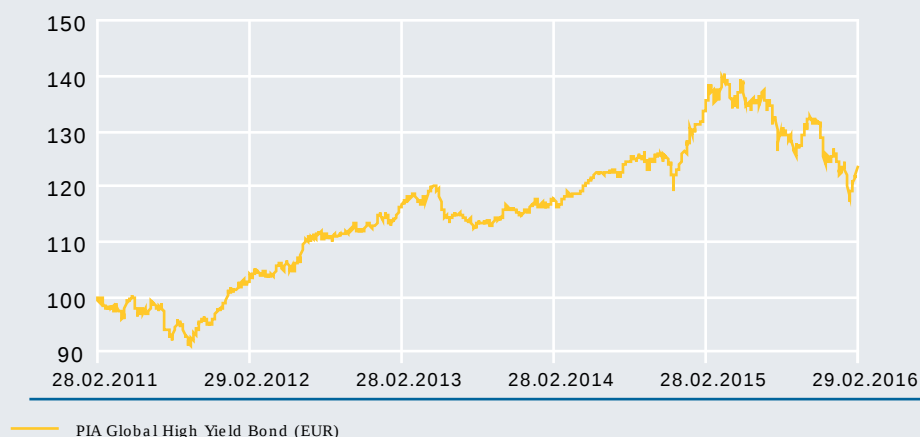
Eine zusammenfassende Beschreibung der mit dem Fonds verbundenen Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Kundeninformationsdokument (KID). Eine ausführliche Beschreibung befindet sich im gesetzlichen Verkaufsprospekt. Beide Dokumente stehen im Internet unter <http://download.pioneerinvestments.at> kostenlos zur Verfügung.

Unabhängig davon teilt die UniCredit Bank Austria AG Investmentfonds entsprechend der seitens des Kunden erforderlichen Risikobereitschaft in drei Risikostufen ein (R2 - R4). Dieser Fonds erfordert derzeit grundsätzlich eine Risikobereitschaft des Kunden von „R3 - mittlere Wertschwankungen“. Diese Risikoeinstufung steht in keinem direkten Zusammenhang mit dem oben angeführten SRRI-Wert.

Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Performance

Datenquelle: Pioneer Investments Datenbank



Über Pioneer Investments Austria

Pioneer Investments Austria ist Teil der internationalen Fondsgesellschaft Pioneer Investments. Pioneer Investments gestaltet auf Basis seiner über 85 Jahre langen Erfahrung Investmentlösungen für Privatkunden und institutionelle Investoren. Die Fondsgesellschaft ist seit 1928 erfolgreich am Markt tätig und gehört weltweit zu den renommiertesten Fondsgesellschaften. Im Sinne der Anleger fühlt sich Pioneer Investments zu Kontinuität und Innovation verpflichtet. Das Unternehmen ist in 28 Ländern vertreten. Somit verfügt Pioneer Investments über ein dichtes weltweites Netz an Analysten und Fondsmanagern. Anleger profitieren von der Kombination aus lokaler und globaler Anlageexpertise.

Wichtige Hinweise

Performancehinweis: Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Auch Währungsschwankungen können die Entwicklung des Investments beeinflussen. Die dargestellten Performedaten beziehen sich auf Anteile der vollthesaurierenden Klasse des Fonds mit der ISIN AT0000613195 und werden mit den Werten der Pioneer Investments eigenen Datenbasis unter Anwendung der Berechnungsmethode der OeKB - Österreichische Kontrollbank berechnet. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Die "Laufenden Kosten" und die Transaktionskosten sind in dieser Performedarstellung berücksichtigt. Detaillierte Angaben zu anderen, verfügbaren Anteilsklassen finden Sie im Verkaufsprospekt. Bitte beachten Sie, dass die Performancezahlen bei den in der Tabelle „Performance (stichtagsbezogen)“ angegebenen historischen 1-Jahresperformances immer mit dem letzten zur Verfügung stehenden Rechenwert des jeweiligen Monats berechnet werden (Anfangs- und Endwert).

Prospekthinweis: Diese Unterlage ist kein Verkaufsprospekt. Vollständige Angaben zum Fonds finden Sie nur im Prospekt des Fonds. Die Prospekte und bzw. die Informationen für Anleger gemäß §21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (KID) für alle von Pioneer Investments Austria in Österreich öffentlich angebotenen Investmentfonds in ihrer jeweils aktuellen Fassung stehen den Interessenten unter <http://www.pioneerinvestments.at> in deutscher Sprache zur Verfügung.

Dies ist eine Marketingmitteilung: Diese Inhalte stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Anlageanalyse dar. Sie dienen insbesondere nicht dazu, eine individuelle Anlage- oder sonstige Beratung zu ersetzen. Jede konkrete Veranlagung sollte erst nach einem Beratungsgespräch erfolgen. Verkaufsbeschränkungen für US - Persons. Nähere Info im Prospekt. Diese Marketingmitteilung wurde von Pioneer Investments Austria GmbH, Lassallestraße 1, 1020 Wien erstellt.

Wichtige Wertpapierbegriffe: siehe Anhang "Glossar" (2 Seiten)

MSCI Hinweise

MSCI Disclaimer

MSCI-Informationen sind nur für den internen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen in keiner Form vervielfältigt oder weitergegeben werden und auch nicht als Basis für eine Komponente von Finanzinstrumenten, -produkten oder -indices herangezogen werden. MSCI-Informationen sind weder als Anlageberatung gedacht noch stellen sie eine Empfehlung für (oder gegen) eine bestimmte Anlageentscheidung dar und niemand sollte sich diesbezüglich auf sie verlassen. Historische Daten und Analysen sind nicht als Hinweis auf oder Garantie für zukünftige Performanceanalysen, Erwartungen oder Prognosen zu verstehen. Die MSCI-Informationen werden ohne Mängelgewähr („as is“) geliefert, womit der Nutzer dieser Informationen das gesamte Risiko einer Nutzung dieser Informationen übernimmt. MSCI, sämtliche mit MSCI verbundenen Unternehmen sowie sämtliche sonstigen mit der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung von MSCI-Informationen befassten und in Zusammenhang stehenden Personen (zusammen die „MSCI-Parteien“) übernehmen ausdrücklich keinerlei Gewähr (einschließlich der Gewähr für Originalität, Fehlerfreiheit, Vollständigkeit, Aktualität, Rechtmäßigkeit, Marktängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen. Ohne Einschränkung des vorstehend Genannten ist keine MSCI-Partei in irgendeinem Fall für direkte, indirekte, spezielle, Neben-, Straf- und Folgeschäden (wie zum Beispiel entgangene Gewinne) oder sonstige Schäden haftbar. (www.msibarra.com)

GICS Disclaimer

Der Global Industry Classification Standard (GICS) SM wurde von Standard & Poor's und MSCI entwickelt und ist das ausschließliche Eigentum und eine Dienstleistungsmarke dieser beiden Unternehmen. Weder Standard & Poor's, noch MSCI oder sonstige mit der Erstellung oder Zusammenstellung von GICS-Klassifizierungen befasste Parteien geben in Bezug auf einen solchen Standard oder eine solche Klassifizierung (oder die aus deren Gebrauch resultierenden Ergebnisse) ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherungen oder Gewährleistungen, und alle diese Parteien lehnen hiermit in Bezug auf einen solchen Standard oder eine solche Klassifizierung ausdrücklich jegliche Gewähr für Originalität, Fehlerfreiheit, Vollständigkeit, Marktängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Ohne Einschränkung des vorstehend Genannten sind Standard & Poor's, MSCI, mit ihnen verbundene Unternehmen oder mit der Erstellung oder Zusammenstellung von GICS-Klassifizierungen befasste Dritte für direkte, indirekte, spezielle, Straf-, Folge- oder sonstige Schäden (einschließlich entgangener Gewinne) auf keinen Fall haftbar, selbst wenn sie auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurden.

Gebühren und Spesen

Laufende Kosten: 1,76 % des Fondsvolumens fielen im vergangenen Geschäftsjahr des Fonds an, das im Februar 2015 endete. Sie enthalten die Managementgebühr und alle Gebühren, die im vergangenen Geschäftsjahr erhoben wurden, außer Transaktionskosten. Die "Laufenden Kosten" können jedes Jahr unterschiedlich sein. Details dazu im aktuellen Rechenschaftsbericht unter "Aufwendungen".

Managementgebühr:

bis zu 1,50 % p.a. des Fondsvolumens (aus dieser Managementgebühr heraus leistet die Emittentin eine wiederkehrende, bestandsabhängige Vertriebsprovision an den Vertriebspartner. Über die Höhe dieser Vertriebsprovision informiert Sie auf Wunsch gerne Ihr/e KundenbetreuerIn.)

Weitere Spesen und Gebühren

Informationen über weitere Spesen und Gebühren siehe vollständiger Prospekt (Prospekthinweis). Auch informieren Sie gerne Ihr Kundenbetreuer bzw. Ihre Kundenbetreuerin.

Alpha

Kennzahl, die beschreibt, um wieviel die Performance eines Investmentfonds unter Berücksichtigung des eingegangenen Risikos über jener der Benchmark liegt. Je höher das Alpha, desto besser hat sich der Wert eines Fonds im Verhältnis zu seiner Benchmark entwickelt.

Ausgabepreis

Der Preis, zu dem Fondsanteile ausgegeben werden. Er setzt sich aus dem Rechenwert und dem Ausgabeaufschlag eines Fondsanteils zusammen.

Ausschüttung

Erträge, die innerhalb eines Investmentfonds erzielt werden, können in Form von Ausschüttungen an die Anteilsinhaber ausgeschüttet werden. Werden sie nicht ausgeschüttet, sondern innerhalb des Fondsvermögens wiederveranlagt, spricht man von Thesaurierung.

Benchmark

Neutrale Messlatte bzw. Vergleichsmaßstab für die Performance eines Investmentfonds. Häufig dient als Benchmark ein Börsenindex oder eine Kombination aus verschiedenen Indizes.

Beta

Eine Risikokennzahl für Investmentfonds. Der Beta-Faktor sagt aus, um wieviel stärker ein Investmentfonds steigt oder fällt, als seine Benchmark. Ein Beta-Faktor von 1 sagt aus, dass der Investmentfonds in derselben Relation steigt oder fällt wie seine Benchmark. Ein Beta-Faktor von 1,2 sagt aus, dass der Fonds um 20% stärker steigt bzw. fällt, als die Benchmark. Fonds mit einem Beta-Faktor unter 1 bewegen sich entsprechend schwächer als die Benchmark. Die Problematik des Beta-Faktors liegt darin, dass er aus Zeitreihen der Vergangenheit berechnet wird und daher bei Projektionen in die Zukunft tatsächliche Abweichungen vom rechnerisch ermittelten Beta-Faktor auftreten können.

Bonität

Gibt Auskunft über die Qualität und die Zahlungsfähigkeit eines Schuldners. Vor allem bei Anleihen und Anleihenfonds spielt die Bonität eine große Rolle für das mit der Veranlagung verbundene Risiko und den zu erwartenden Ertrag.

Coupon (auch: Kupon)

Gibt an, wie hoch die Nominalverzinsung einer Anleihe ist. Beispiel: Ein Kupon von 3,5% bedeutet, dass der Emittent jährlich 3,5% des Nominalwerts der Anleihe an Zinsen bezahlt. Ein Investor, der ein Nominale von 10.000 Euro an dieser Anleihe hält, würde 350 Euro an jährlichen Zinsen bekommen. Der Kupon alleine sagt nichts über die Rendite aus, die ein Anleger mit einer Anleihe erzielt. Die Rendite wird maßgeblich davon mitbestimmt, zu welchem Kurs die Anleihe erworben wurde und wie lange sie gehalten wird.

Duration

Die Duration ist eine Kennzahl für die mittlere Kapitalbindungsdauer einer Anleihe oder eines Anleihenfonds. Bei Anleihenfonds wird der Durchschnittswert aller im Fonds enthaltenen Anleihen herangezogen. Je größer die Duration eines Anleihenfonds, desto stärker steigt bzw. fällt der Rechenwert eines Anleihenfonds, wenn sich die Zinsen ändern. Die Duration ist somit eine Kennzahl für das Zinsänderungsrisiko.

KID (Kundeninformationsdokument)

Das KID (Kundeninformationsdokument) ist ein verpflichtend vorgeschriebenes Element bei der Produktinformation für Kunden bei Publikumsfonds. Das KID muss die wesentlichen Informationen über den Fonds verständlich und standardisiert darstellen. Es muss dem Anleger vor einer Investitionsentscheidung zur Verfügung gestellt werden. Form und Inhalt des KID unterliegen genauen Vorgaben. Es muss mindestens einmal im Jahr erneuert (aktualisiert) werden.

Min/Max Chart

Stellt den höchsten und den niedrigsten durchschnittlichen Jahresertrag des jeweiligen Fonds (in %) in der jeweils angegebenen Zeitperiode dar (unter der Annahme, dass Ausschüttungen wiederveranlagt werden). Durch diese Darstellung wird die Schwankungsbreite des jeweiligen Investmentfonds in den unterschiedlichen Zeitperioden übersichtlich dargestellt.

Mündelfonds

Investmentfonds, der speziellen gesetzlichen Richtlinien entspricht und sich dadurch zur Veranlagung von Mündelgeldern eignet.

Performance (Wertentwicklung)

Gesamtertrag einer Kapitalanlage. Berücksichtigt Wertveränderungen des eingesetzten Kapitals, aber auch Ausschüttungen und deren Wiederveranlagung. Die in dieser Publikation auf den Fondsseiten dargestellten Performancegrafiken zeigen die Wertentwicklung der Fondsanteile in Prozent (Basis 100) über einen bestimmten Zeitraum. Dabei wird die jährliche Ausschüttung rechnerisch (ohne Berücksichtigung der KEST) wiederveranlagt und steigert somit den Anteilswert. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind ebenfalls nicht berücksichtigt.

Rating

Beurteilung der Bonität (Zahlungsfähigkeit) eines Schuldners (Emittenten). Unabhängige Agenturen wenden dabei bestimmte Klassifizierungen (Ratings) an, z. B. von AAA (beste Bonität) bis D für Zahlungsausfall.

Rechenwert

Ergibt sich aus der Summe des gesamten Fondsvermögens dividiert durch die Gesamtanzahl der im Umlauf befindlichen Anteile eines Investmentfonds. Gleichbedeutend mit Net Asset Value und Nettoinventarwert. Bildet die Berechnungsbasis für den Ausgabepreis.

Risiko

Jede Veranlagung in Investmentfonds ist mit unterschiedlich hohen Kursschwankungsrisiken verbunden. Eine detaillierte Beschreibung aller möglichen Risiken je Fonds entnehmen Sie bitte dem gesetzlichen Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds. Um eine überblicksmäßige Grobeinschätzung der Risikokategorie zu ermöglichen, gibt es für jeden Fonds Risikoindikatoren wie den SRRI (Synthetic Risk and Reward Indicator) und die Definition der Risiko-Ausprägungen gemäß WAG (Wertpapieraufsichtsgesetz). Die Risikoindikatoren können sich im Zeitablauf ändern. Da die im Kundeninformationsdokument (KID) empfohlene Mindestanlagedauer vom SRRI und weiteren Risikofaktoren abhängig ist, kann auch die Änderungen unterliegen.

Risiko-Ausprägungen gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG)

Gemäß den Bestimmungen des Wertpapieraufsichtsgesetzes (WAG) erhebt der Berater in Zusammenarbeit mit dem Kunden dessen Anlegerprofil. Angaben zu Erfahrungen und Kenntnissen in Wertpapiergeschäften, finanzielle Verhältnisse sowie Anlageziele und Risikobereitschaft für künftige Veranlagungen sind Basis für die Erstellung des Profils. Die Risikobereitschaft wird als eine von fünf möglichen Risikostufen – R1 bis R5 – angegeben. Finanzinstrumente – und zwar alle, nicht nur Investmentfonds – werden ebenfalls in die Risikostufen R1 bis R5 eingestuft. Bitte beachten Sie, dass die Risikozuordnung gemäß WAG individuell durch die einzelnen Banken erfolgt. Die Zuordnung unserer Fonds zu den Risikostufen des WAG entspricht der internen Zuordnung der Bank Austria und ist daher nach außen nur bedingt aussagekräftig.

R-Squared

Ein statistisches Maß, das angibt, in welchem Ausmaß die Kursbewegungen eines Fonds von den Bewegungen eines Index abhängen. Die Werte von R^2 können zwischen 0 und 100% liegen. Ein hoher Wert lässt darauf schließen, dass sich der Fonds in starker Abhängigkeit vom Index entwickelt hat. R^2 wird mit Werten aus der Vergangenheit berechnet, bei der Projektion in die Zukunft können daher entsprechende Abweichungen auftreten.

Sharpe Ratio

Kennzahl, die Ertrag und Risiko von Investmentfonds in Relation zueinander setzt. Die Rendite (der Gesamtertrag) des Investmentfonds (abzüglich risikofreier Zinssatz) wird dividiert durch das Gesamtrisiko (siehe: Standardabweichung) des Fonds. Grundsätzlich ist aus Sicht der Sharpe Ratio bei vergleichbaren Fonds der mit der höheren Sharpe Ratio zu bevorzugen, da dies mehr Ertrag pro Risikoeinheit bedeutet. Die Sharpe Ratio kann aber niemals alleinige Entscheidungsgrundlage sein, sie ist nur eines von vielen Entscheidungskriterien. Wurde entwickelt vom amerikanischen Finanzmathematiker William F. Sharpe. Die Sharpe Ratio wird mit Werten aus der Vergangenheit berechnet. Bei der Projektion in die Zukunft kann es zu entsprechenden Abweichungen kommen.

SRRI (Synthetic Risk and Reward Indicator)

Der SRRI ist ein Indikator für die Höhe der Wertschwankungen, die mit der Veranlagung in einem Investmentfonds verbunden sein können. Der SRRI wird mit einer EU-weit einheitlichen Methode ermittelt und kann ganzzahlige Werte zwischen 1 und 7 annehmen, wobei höhere Werte für höhere Wertschwankungen (höheres Risiko) stehen. In der Regel sind mit höheren Wertschwankungen auch höhere Renditechancen verbunden. Ein SRRI von 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Ändert sich die Höhe der Wertschwankungen über einen mehrmonatigen Zeitraum in wesentlichem Ausmaß, dann ändert sich auch der SRRI.

Standardabweichung

Die Standardabweichung ist eine statistische Maßeinheit für das Risiko einer Investition. Sie errechnet sich aus der historischen Schwankungsbreite der Performance und gibt die zu erwartende zukünftige Abweichung der Performance von einem Mittelwert (=statistischer Erwartungswert) an. Es muss berücksichtigt werden, dass die Schwankungsbreiten der Performance nicht konstant sind. Da bei der Berechnung der Standardabweichung historische Schwankungsbreiten und Kursentwicklungen in die Zukunft projiziert werden, kann es zu Ungenauigkeiten kommen.

Thesaurierung

Bedeutet bei Investmentfonds, dass sämtliche Erträge nicht ausgeschüttet, sondern zur Stärkung der Substanz innerhalb des Fondsvermögens reinvestiert werden. Der Anleger wird dadurch von der Wiederveranlagungsproblematik bei Ausschüttungen befreit und kann so seine Performance optimieren.

Wertpapier-Rendite

Stichtagsbezogene Durchschnittsrendite aller im Fonds befindlichen Einzelanleihen (bezogen auf deren Laufzeitende) inklusive der Bargelder.

Dies ist eine Marketingmitteilung

Diese Inhalte stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Anlageanalyse dar. Sie dienen insbesondere nicht dazu, eine individuelle Anlage- oder sonstige Beratung zu ersetzen. Jede konkrete Veranlagung sollte erst nach einem Beratungsgespräch erfolgen. Verkaufsbeschränkungen für US - Persons. Nähere Info im Prospekt.